

News

Veröffentlicht am 6. Dezember 2015 um 02:59, Autor: Roland Zolliker



Vom 5.-7. Februar 2016 werden in Limassol/Zypern die EKF-Europameisterschaften der U21, U18 und U16 Kategorien im Spyros Kyprianou Athletic Center ausgetragen. Zypern ist die drittgrösste Mittelmeerinsel nach Sizilien und Sardinien. Geografisch gehört dieses Land zu Asien, politisch, sportlich und kulturell zählt es zu Europa. Tektonisch gesehen liegt Zypern auf der Anatolischen Platte, die zwischen der nach Norden driftenden Arabischen Platte und der Euroasien Platte nach Westen verschoben wird.

Politisch ist die Insel seit 1974 in einen südlichen und nördlichen Teil unterteilt. Zwischen diesen beiden Gebieten liegt eine Zone, die auch die Hauptstadt Nikosia teilt, und von Truppen der UNO überwacht und verwaltet wird. Auf Zypern liegt auch der britische Luftwaffenstützpunkt „Akrotiri“.

Auf Vorschlag von Daniel Humbel (Chef Leistungssport) sowie den Nationalcoachs David Baumann, Franco Pisino, Michelle Saner und Simone Posavec selektionierte der Selektionsausschuss* folgende Athletinnen und Athleten:

U21 (9 von 12 ausgetragenen Kategorien)

Frauen (5): Mark Melinda (Kata), Waber Francine, -50, Bartolotta Iliana, -55, Franzosi Marion, -61, Karalik Nuriya, +68.

Männer (4): Rösch Maurice (Kata), Pisino Noah, -60, Kabashi Kevin, -67, Shane Julian, -84.

U18 (7 von 10)

Frauen (3): Schärer Maya, -53, Radjenovic Nina, -59, Stanca Floriana, +59.

Männer (3): Spitz Luca, -55, Cattin Keanu, -68, Kabashi Kol, -76, Wagner Kevin, +76.

U16 (1 von 11)

Hirt Silvia, -54.

Selektion nach Landesverband: SKU (10), SKA (4), SWKO (3).

Selektion nach Dojo:

Elson Sport & Karate Kreuzlingen: 3 (2 Athleten, 1 Athletin)

Karate Do Brugg: 3 (1/2)

Ken Shi Kai Schwamendingen: 2 (1/1)

Budo Sport Center Liestal: 2 (2/0)

Neuchâtel Karatédo: 2 (1/1)

Karatedo Lyss/Aarberg: 2 (2/0)

Ippon Karaté Club Tivoli Genève: 1 (0/1)

Karaté-Club Valais: 1 (1/0).

Kidokan Karaté-Club Le Locle/La Chaux-de-Fonds: 1 (1/0).

Bewertet wurden folgende Turniere (16): Championscup Hard, EM Zürich, U21 Randori Waltershausen, Swiss Open Wallisellen, EM Elite Istanbul, Krokoyama-Cup, K1 Almere, WKF Youth World Cup Umag, Austrian Junior Open Salzburg, Grand Prix Pilsen, K1 Coburg, K1 Istanbul, K1 Salzburg, Lion-Cup, WM Indonesien, K1 Okinawa.



Ursprünglich wurden 10 Athletinnen resp. Athleten für diese Europameisterschaft budgetiert. Aufgrund verschiedener Überlegungen hat der Chef Leistungssport entschieden, mehr Athletinnen und Athleten dem Selektionsausschuss vorzulegen und das Gesamtbudget 2016 in eigener Kompetenz auszugleichen. Deshalb konnte der Selektionsausschuss 17 Athletinnen/Athleten selektionieren.

Die Delegation steht unter der Leitung des Zentralpräsidenten. Dem Führungsstab Kader Leistungssport gehören Daniel Humbel, Chef Leistungssport, und die Nationalcoachs David Baumann (Headcoach), Franco Pisino und Michelle Saner an. Vort Ort wird auch Marc Keller, Vizepräsident und Präsident des Selektionsausschusses sein.

Die U21 Kategorien (höchste Nachwuchskategorie der SKF) stehen im Focus der anstehenden Olympischen Spiele 2020 in Tokio. Es ist die Aufgabe des Chef Leistungssports und der Nationalcoachs die Athleten mit dem grössten Potential zu eruieren. Das Selektionskonzept wird nach den definierten Richtlinien von der WKF und dem Internationalen Olympischen Komitee festgelegt. Zusammen mit Swiss Olympic wird die SKF im Oktober/November 2016 Leistungsanforderungen festlegen die internationale Höchstleistungen ermöglichen und persönliche Bestleistungen an den Olympischen Spielen erreichen lassen. Dies heisst im Klartext regelmässig Top3 Klassierungen an den K1 Turnieren und Top8-Rangierungen in der Weltrangliste



Selektionsausschuss SKF:

Marc Keller, Präsident.

Mitglieder: Daniel Humbel, Reto Kern, Birgit Locher, Roland Pfäffli, Dominique Sigillo, Beni Stössel.